

MIT:STARTUP-ALLEY DER ZUGANG ZU WIRTSCHAFT UND POLITIK

SONDERAKTION FÜR STARTUPS AUF DEM BUNDESMITTELSTANDSTAG 2015

Der Bundesmittelstandstag der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU (MIT) ist ein wirtschaftspolitisches Großereignis, auf dem Mittelständler, Freiberufler, Verbandsvertreter und Politiker zusammenkommen. Es findet alle zwei Jahre statt. Auf dem diesjährigen Bundesmittelstandstag in Dresden gibt die MIT mit der MIT:STARTUP-ALLEY jungen innovativen Unternehmen die Möglichkeit, sich gegenüber dieser Zielgruppe zu präsentieren. Entlang einer „Straße“ im Zugangsbereich zum Tagungssaal freuen sich die Teilnehmer der ALLEY auf „Laufkundschaft“ aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

- 🇩🇪 **Freitag, den 13. bis Samstag, den 14. November 2015.**
- 🇩🇪 **Maritim Hotel & Internationales Congress Center Dresden.**
- 🇩🇪 **800-900 Teilnehmer. Delegierte und Gäste: Mittelständler, Führungskräfte aus Unternehmen, Verbänden und gesellschaftliche Gruppen sowie Politiker und Journalisten.**
- 🇩🇪 **Mehr als 500 qm Ausstellerfläche für Partner und Sponsoren**
- 🇩🇪 **Gastredner u.a.: Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble, Kanzleramtsminister Peter Altmaier, Österreichs Außenminister Sebastian Kurz.**

Warum MIT:Startup-Alley? Die MIT fordert bessere Rahmenbedingungen für Startups – sowohl im Hinblick auf Bürokratieabbau als auch auf Erleichterungen bei der Kapitalbeschaffung. Mit der C’Night im November 2014 und der „MIT:FUTURA – Startup Interaction“ im Mai 2015 gab es bereits intensiven Austausch zu diesen Themen. Inzwischen sind viele Vertreter der Startup-Szene Mitglieder der MIT geworden. Mit der MIT:STARTUP-ALLEY wollen wir die Kontakte vertiefen und ausbauen und zugleich die Startups mit klassischen Unternehmern in Kontakt bringen. Gerade für B2B-Geschäftsmodelle bietet der Bundesmittelstandstag gute Vertriebsmöglichkeiten.

Sonderkonditionen für Startups: Für Startups gibt es erstmals auf dem Bundesmittelstandstag Sonderkonditionen, die weit unterhalb der dort sonst üblichen Sponsoringpreise liegen. Für eine Standfläche (z. B. Tisch plus Aufsteller) von 4 qm fällt eine Standgebühr von 1.500 Euro an. Sollten die Gesellschafter bzw. Geschäftsführer des Startups MIT-Mitglieder sein, reduziert sich die Standgebühr auf 900 Euro (Preise zzgl. USt., Evtl. notwendige Möbelausstattung, Strom- und Netzwerkanschlüsse müssen beim Hallenbetreiber angemietet werden).

Kontakt: Katja Seeger-Kleinschmager, Tel.: 030-220798-11, seeger@mit-bund.de